



**Protokoll der Jahreshauptversammlung des  
Feldrenner DiscSport e.V. am 01.10.2014  
Mainz, Seminarraum der Universität**

Mainz, den 01.10.2014

Die Versammlung wurde um 19:13 Uhr vom 1. Vorsitzenden Kevin Stout eröffnet.

**1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden**

Begrüßung durch Kevin Stout.

**2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, Feststellung der  
Beschlussfähigkeit und Annahme der Tagesordnung**

Die Einladung wurde am 16.09.2014 durch das Vorstandsmitglied Julia Trebing an die Mitglieder des Vereins verschickt. Die ordnungsgemäße Einladung wurde durch Kevin Stout festgestellt.

***Feststellung der anwesenden Mitglieder und der stimmberechtigten Mitglieder:***

1. Julia Trebing
2. Robin Jacoby
3. Kevin Stout
4. Bernhard Otto
5. Stephanie Erfurt
6. Marie Ziaja
7. Dennis Gensert
8. Henning Tjaden
9. Henning Bollenbacher
10. Vincent Bader
11. Simon Kunz
12. Joseph Kahlich
13. Kyoko Hosokawa
14. Niko Paltzer
15. Lars Pandikow
16. David Elser

Es sind 16 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.



***Annahme der Tagesordnung:***

Es liegt keine Änderung der Tagesordnung vor. Die Tagesordnung wird wie angekündigt genehmigt.

Abstimmung: Genehmigung der Tagesordnung

- JA: 16
- NEIN: 0
- Enthaltung: 0

Ergebnis: Tagesordnung ist genehmigt.

**3. Wahl des Protokollführers**

***Vorschlag:***

Vorgeschlagen wurde Niko Paltzer, kein weiterer Vorschlag.

***Abstimmung:***

Niko Paltzer:

- JA: 16
- NEIN: 0
- Enthaltung: 0

Ergebnis: Niko Paltzer wird zum Protokollführer ernannt und nimmt die Wahl an.

**4. Bericht des Vorstandes**

**4.1 1. Vorsitzender (Kevin Stout)**

Kevin berichtet über die Vorstandstätigkeit und die erfolgreiche Ausrichtung der Damen Indoor-DM Anfang 2014. Er kündigt an, dass auch in Zukunft wieder mehr Turnierausrichtungen angegangen werden sollen.

**4.2 2. Vorsitzender (Robin Jacoby)**

Robin berichtet, dass wir uns für die Mixed-Indoor-DM 2014 beworben aber nicht den Zuschlag bekommen haben. Viel Zeit wurde für das Design und die Bestellung der neuen Trikots verwendet. Hier haben sich auch Theresa Lawrenz und Lars Pandikow stark eingebracht und sich ein großes Lob verdient!

In Zukunft sind auch eigene Turniere abseits der offiziellen DFV-Turniere geplant und die Vereinsmitglieder sind zur Mitarbeit aufgerufen.

Robin tritt von seinem Amt als 2. Vorsitzenden zurück, weil er sich für den vakanten Posten des Geschäftsführers zur Wahl stellen möchte.



#### 4.3 Öffentlichkeitswart (Julia Trebing)

Julia berichtet, dass sie die Kommunikation mit der Stadt bzgl. Platzmiete für Trainingstage und Turniere übernommen hat. Sie plant langfristig ein jährliches Turnier in Mainz mit ins Leben zu rufen. Außerdem wurden die Grundsteine einer Sponsoring-Mappe gelegt, mit deren Hilfe Sponsoren angeworben werden sollen.

#### 4.4 Geschäftsführer (kommissarisch Robin Jacoby)

Heiko Karpowski hat sein Amt Ende 2013 aus persönlichen Gründen niedergelegt und Robin hat sein Ressort zusätzlich übernommen.

#### 4.4 Kassenwart (Niko Paltzer)

Die laufenden Kosten konnten durch die Mitgliedsbeiträge gedeckt werden. Der Verkauf der 2012 angeschafften Scheiben und Trikots führte zu einem Plus von 1477,72€.

#### 4.5 Kassenprüfbericht (Flora Wehner, Lars Pandikow – Ergebnis der Prüfung)

Die beiden Kassenprüfer bescheinigen Niko Paltzer eine ordentliche und vollständige Buchführung und beantragen die Entlastung des Vorstandes.

### 5. Entlastung des Vorstandes

Es wird von Robin Jacoby vorgeschlagen, dass der Vorstand en bloc entlastet werden soll. Keine anderen Vorschläge.

Abstimmung: Entlastung en bloc

- JA: 15
- NEIN: 1
- Enthaltung: 0

Ergebnis: Der Vorstand kann zusammen entlastet werden.

Es liegt der Antrag vor, den Vorstand für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr zu entlasten.

Abstimmung: Entlastung des Vorstands

- JA: 16
- NEIN: 0
- Enthaltung: 0

Ergebnis: Damit gilt der Vorstand als entlastet.



**Simon Kunz verlässt vor der Wahl die Versammlung.**

## **6. Neuwahl der vakanten Ämter (auf ein Jahr)**

### **6.1 Wahl des 2. Vorsitzenden**

***Vorschlag:***

Vorgeschlagen wurde Sönke Matschurek, der im Vorfeld der Kandidatur zugestimmt hat, jedoch am heutigen Abend verhindert ist. Weitererhin wurden Stephanie Erfurt und Joseph Kahlich vorgeschlagen.

***Vorschlag:***

Vorgeschlagen wurde von Robin Jacoby, dass die Wahl offen durchgeführt wird.

***Abstimmung:***

Offene Wahl:

- JA: 14
- NEIN: 1
- Enthaltung: 0

Somit wird geheim abgestimmt. Im ersten Wahlgang wird die absolute Mehrheit benötigt. Im zweiten Wahlgang reicht die einfache Mehrheit.

***Abstimmung:***

Sönke Matschurek: 0

Stephanie Erfurt: 12

Joseph Kahlich: 3

Ergebnis: Stephanie Erfurt wird zum 2. Vorsitzenden ernannt und nimmt die Wahl an.

### **6.2 Wahl des Geschäftsführer**

***Vorschlag:***

Vorgeschlagen wurde Robin Jacoby, kein weiterer Vorschlag.

***Vorschlag:***

Vorgeschlagen wurde von Niko Paltzer, dass die Wahl offen durchgeführt wird.

***Abstimmung:***

- JA: 14
- NEIN: 0
- Enthaltung: 1

Somit wird die Abstimmung offen durchgeführt.



**Abstimmung:**

Robin Jacoby:

- JA: 15
- NEIN: 0
- Enthaltung: 0

Ergebnis: Robin Jacoby wird zum Geschäftsführer ernannt und nimmt die Wahl an.

**7. Verschiedenes**

Bernhard Otto schlägt vor, auch eine Rhein-Neckar-Trophy für Mixed ins Leben zu rufen.

**Fasnachtscup**

Allgemein existiert das Problem, dass in Mainz in den Hallen nicht übernachtet werden darf. Ein weiteres Problem: In der Fastnachtszeit sind die Hallen oft ausgebucht. Meinung von Robin: Erstmal ein einfacheres Ein-Tages-Turnier ausrichten, weil wir in Mainz recht einfach Plätze und Halle bekommen.

David erklärt sich bereit bei der Organisation zu helfen. Julia wird einen Termin mit allen interessierten Helfern organisieren. Vincent bietet an, Kontakt zu einem Turnverein in Mainz-Laubenheim herzustellen auf dessen Kunstrasenplatz ein Zwei-Tages-Turnier organisiert werden könnte, da dort Übernachtungsmöglichkeiten gegeben sind.

**Sponsoring**

Es ist geplant und teilweise auch in Arbeit aber noch sind keine Ergebnisse zu vermelden.

Vincent biete an, einen Kontakt zum Spike-Ball-Vertrieb Deutschland herzustellen, den er bereits angefragt hat.

Diverse Vorschläge gehen in die Richtung, dass zuerst bei einer Turnierausrichtung Kontakt zu potentiellen Sponsoren aufgebaut wird.

David schlägt vor, dass der Vorstand eine Richtlinie für Sponsoring aufstellt und eine Kommission mit der Umsetzung beauftragt.

Bernhard erwähnt einen alten Vorschlag von Heiko Kissling, der mit Jump&Reach und den Feldrennern einen Stand beim Mainz-Marathon organisiert.



### **Wofür verwendet der DFV den Mitgliedsbeitrag?**

Einen Teil des Beitrags erhält der Supporters Club, der es Jugendspielern ermöglicht an Welt- und Europameisterschaften teilzunehmen. Weiterhin werden die Nationalteams finanziell unterstützt. Außerdem werden Versicherungen für Nationaltrainer und Vorstandsmitglieder bezahlt.

### **Nachwuchsförderung**

Nachwuchsförderung findet aktuell in Mainz nicht statt und es gibt keine konkreten Planungen. Aber langfristig soll eine Nachwuchsförderung eingerichtet werden, sofern die personellen Kapazitäten gegeben sind.

### **Kasse 2014**

Kassenstand am 30.09.2014: 7.177,20€

Davon werden rund 1.600€ für Trikotonachbestellung ausgegeben werden.

Einnahmen:

- Mitgliedsbeiträge: rund 4.000€
- Scheibenverkauf: rund 750€
- Bekleidungsverkauf: rund 5.450€
- Eventausrichtung: rund 300€

Ausgaben:

- Bekleidungskauf: rund 5.800€
- Turnierteilnahmen: rund 1.600€
- DFV-Beitrag: rund 1.000€
- Versicherung: rund 550€

Ende der Sitzung: 21:00 Uhr

---

Schriftführer

---

Versammlungsleiter